

## Emil und die Detektive: Kapitel 8



1 Sie setzen sich auf die zwei Bänke, die im  
2 Park stehen. „Es könnte sein, dass wir uns  
3 trennen müssen. Deshalb brauchen wir  
4 eine Telefonzentrale. Wer von euch hat  
5 Telefon?“, fragt der Junge, den sie  
6 Professor nennen.  
7 Zwölf Jungen melden sich.  
8 „Und wer hat die vernünftigsten Eltern?“  
9 „Vermutlich ich!“, ruft der kleine Dienstag.  
10 „Die Telefonzentrale wird immer wissen,  
11 wo wir gerade sind und was los ist. Wer  
12 das erfahren will, ruft einfach den  
13 kleinen Dienstag an.“

14 „Ich bin doch gar nicht zu Hause“, sagt der kleine Dienstag.  
15 „Doch, du bist jetzt gleich zu Hause“, antwortet der Professor.  
16 „Ich möchte aber lieber dabei sein, wenn der Dieb gefangen wird.“  
17 „Wir brauchen aber einen Jungen am Telefon. Das ist sehr wichtig!“  
18 „Na schön, wenn ihr wollt.“ Murrend zieht der kleine Dienstag ab.

19 Wer nicht unbedingt gebraucht wird, soll im Park bleiben. Ein paar Kinder laufen nach  
20 Hause, um Butterbrot zu holen.  
21 „Aber wie kriegen wir den Kerl?“  
22 „Wir klauen ihm ganz einfach das Geld, das er geklaut hat!“  
23 „Quatsch!“, erklärt der Professor. „Wenn wir ihm das Geld klauen, sind wir ganz genau  
24 solche Diebe, wie er einer ist.“  
25 „Der Professor hat Recht“, sagt Emil.  
26 „Wenn ich jemandem was heimlich wegnehme, bin ich ein Dieb.“

27 Emil fiel noch etwas Wichtiges ein: „Eigentlich sollte ich noch meiner Großmutter  
28 Bescheid sagen. Sonst rennt sie zur Polizei. Kann jemand einen Brief vorbeibringen?“  
29 „Mach ich“, meldet sich ein Junge.  
30 Emil leiht sich Papier und Bleistift. Schnell schreibt er ein paar Zeilen. Er sagt dem  
31 Jungen: „Erzähl aber nicht, wo ich stecke und dass das Geld weg ist. Sonst bekomme  
32 ich großen Ärger.“  
33 Der Professor gibt noch die Parole aus. Damit man immer gleich weiß, ob er  
33 dazugehört.  
34 „Parole Emil!“, rufen die Jungen so laut, dass die Bäume wackeln.  
35 Emil ist fast glücklich, dass ihm das Geld gestohlen wurde.

## Wortschatz Kapitel 8:

|                     |                 |                       |                     |
|---------------------|-----------------|-----------------------|---------------------|
| <b>sich trennen</b> | se séparer      | <b>vernünftig</b>     | Raisonné/acceptable |
| <b>murrend</b>      | en grognant     | <b>das Butterbrot</b> | tartine de beurre   |
| <b>heimlich</b>     | l'agitation     | <b>Bescheid sagen</b> | prévenir            |
| <b>die Parole</b>   | le mot de passe |                       |                     |